Presseinformation

6. Oktober 2008

LH Pröll zum Fahrtkostenzuschuss für Studenten

Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln am und zum Studienort werden gefördert

Das Land gewährt niederösterreichischen Studentinnen und Studenten einen finanziellen Zuschuss zu den Fahrtkosten, wenn sie öffentliche Verkehrsmittel benützen. Diese Förderung beträgt bis zu 50 Euro pro Semester. „Wir möchten den Studenten damit nicht nur finanziell unter die Arme greifen, sondern auch einen Beitrag leisten, dass gut ausgebildete junge Landesbürger in Niederösterreich bleiben", begründete Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll diese Unterstützung am Sonntag in der Radiosendung „Forum NÖ". Diese finanzielle Hilfe erhalten Studenten der Universitäten und Fachhochschulen ebenso wie Studenten der Pädagogischen Akademien.

Mit Beginn des Wintersemesters 2008/2009 wird auch die Fahrt zum Studienort gefördert und ein Zuschuss gewährt, wenn der Studienort in Niederösterreich liegt und die Studierenden öffentliche Verkehrsmittel benützen. Für Landeshauptmann Pröll ist diese Erweiterung der Anspruchsberechtigten eine Notwendigkeit, „schließlich studieren heute Tausende Landesbürger auch in niederösterreichischen Städten wie beispielsweise in Krems, St. Pölten oder Tulln". Diese Förderung bekamen bisher nur jene niederösterreichischen Studenten, die in anderen Bundesländern, etwa in Wien, studieren.

Bildung und Ausbildung sind für den Landeshauptmann die wichtigsten Grundlagen für die Zukunft junger Menschen. „Unsere Aufgabe ist es, sie dabei nach besten Kräften zu unterstützen", so Pröll. Mit der Förderung der Fahrtkosten am und zum Studienort soll dazu ein Beitrag geleistet werden.

Weitere Informationen zum Semesterticket bzw. zum Fahrtkostenzuschuss: www.noe.gv.at/Gesellschaft-Soziales/Jugend/Bildung-und-Info/semesterticket.html.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at